

Interaktiv-kreativ-Tage im August

DI 7.8.2012, DI 14.8.2012, DI 21.8.2012 / 10:30-14:30 / Ars Electronica Center

(Linz, 5.8.2012) Die Interaktiv-kreativ-Tage des Ars Electronica Center lassen im August keine Langeweile aufkommen. Das Programm reicht vom Entwerfen von Fabelwesen bis hin zum Umbauen, Erweitern und Programmieren von LEGO-NXT – Robotern. BesucherInnen, die einen Beitrag zur voestalpine Klangwolke am 1. September leisten möchten, können außerdem im hauseigenen Tonstudio kurze Soundsequenzen erschaffen oder Leuchtbuchstaben basteln, die dann am 1. September zum Einsatz kommen werden. Der tausendste Leuchtbuchstabe wurde übrigens erst kürzlich im Ars Electronica Center fertiggestellt.

Das Programm der Interaktiv-kreativ-Tage im August:

Interaktiv-kreativ-Tage am DI 7.8.2012 / 10:30 - 14:30

Klangwolken-Werkstatt (6-14 Jahre)

Geräusche und Klänge mit dem Mikrofon einfangen und im SoundLab des Ars Electronica Center damit experimentieren. Und wer weiß, vielleicht werden diese Sound-files ja sogar bei der voestalpine Klangwolke Anfang September zu hören sein. Wer lieber, ganz nach den eigenen Vorstellungen, Leuchtbuchstaben basteln möchte findet vor Ort jede Menge Buntpapier, Schleifen, Bänder und Aufkleber. Die gebastelten Buchstaben werden dann Teil der Choreographie der voestalpine Klangwolke.

Mikrokosmonauten (6-10 Jahre)

Unterschiedliche Mikroskope eröffnen Einblick in die Welt des Mikrokosmos und zeigen Formen und Strukturen, die mit bloßem Auge nicht sichtbar sind – etwa jenen von Hautzellen und sogar Bakterien.

NeXT TopRobot (10-14 Jahre)

Wie werden Roboter programmiert um ihr Umfeld wahrzunehmen und darauf reagieren zu können? Studierende der FH Hagenberg unterstützen vor Ort beim Umbauen, Erweitern und Programmieren von LEGO NXT-Robotern.

Interaktiv-kreativ-Tage am DI 14.8.2012, 10:30-14:30

Klangwolken-Werkstatt (6-14 Jahre)

Geräusche und Klänge mit dem Mikrofon einfangen und im SoundLab des Ars Electronica Center damit experimentieren. Und wer weiß, vielleicht werden diese Sound-files ja sogar bei der voestalpine Klangwolke Anfang September zu hören sein. Wer lieber, ganz nach den eigenen Vorstellungen, Leuchtbuchstaben basteln möchte findet vor Ort jede Menge

Buntpapier, Schleifen, Bänder und Aufkleber. Die gebastelten Buchstaben werden dann Teil der Choreographie der voest Alpine Klangwolke.

FABelwesen (6–10 Jahre)

Zeichnen, Schneiden und Experimentieren steht im Mittelpunkt des Workshops „FABelwesen“. An einem Zeichencomputer werden fantastische Kreaturen entworfen, die mit einem Lasercutter in richtige Papierfiguren verwandelt werden können.

PicoCricket (10–14 Jahre)

Ob blinkende Fahrzeuge, winkende Grinsekatten oder musikträllernde Leuchtbällons - PicoCricket, ein Mini-Computer mit Sensoren, Motoren, Lichtern und Lautsprechern kann nach Lust und Laune verändert und programmiert werden.

Interaktiv-kreativ-Tage am DI 21.8.2012, 10:30–14:30

Klangwolken-Werkstatt (6-14 Jahre)

Geräusche und Klänge mit dem Mikrofon einfangen und im SoundLab des Ars Electronica Center damit experimentieren. Und wer weiß, vielleicht werden die so entstandenen Soundfiles ja sogar bei der voest Alpine Klangwolke Anfang September zu hören sein. Wer lieber, ganz nach den eigenen Vorstellungen, Leuchtbuchstaben basteln möchte findet vor Ort jede Menge Buntpapier, Schleifen, Bänder und Aufkleber. Die gebastelten Buchstaben werden dann Teil der Choreographie der voest Alpine Klangwolke.

Schattenspiele Traummaschinen (6–10 Jahre)

Aus Elektroschrott und scheinbar nutzlosen Dingen werden wundervolle Traummaschinen gebaut. Bei entsprechender Beleuchtung entstehen geheimnisvolle Schattenlandschaften.

Alles Labor! (10–14 Jahre)

10- bis 14-Jährige erfahren im BioLab des Ars Electronica Center mehr über die Arbeit in einem Labor. Darüber hinaus werden die DNA aus der eigenen Mundschleimhaut isoliert und Pflanzenklone hergestellt.

Ars Electronica Center: www.aec.at/center/de